

480068-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Transportmittel und Erzeugnisse für Verkehrszwecke – Beschaffung eines Teleskopgelenkmast nach DIN EN 1777, DIN 14701-1

OJ S 132/2026 13/07/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Frechen

E-Mail: vergaben@stadt-frechen.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Beschaffung eines Teleskopgelenkmast nach DIN EN 1777, DIN 14701-1

Beschreibung: Die Feuerwehr der Stadt Frechen beabsichtigt durch einen kurzfristigen Ausfall die Ersatzbeschaffung eines Hubrettungsfahrzeuges. Das Fahrzeug ist für den Einsatzdienst im Rahmen der Gefahrenabwehr vorgesehen. Es muss sich um ein Neu- bzw.

Vorführfahrzeug handeln. Für einen adäquaten Einsatz muss das Fahrzeug der DIN EN 1777 & DIN 14701-1 entsprechen. Ferner definierte Mindestanforderungen sowie optionale Ausstattungsmerkmale sind in der Leistungsbeschreibung angegeben. Erfüllt ein Angebot nicht die mit „X?? gekennzeichneten Mindestanforderungen, wird dieses Angebot ausgeschlossen. Dem Angebot muss eine technische Leistungsbeschreibung sowie ein möglicher Beladeplan des Fahrzeuges beigefügt werden. Zum Zeitpunkt der Auslieferung muss das Fahrzeug zulassungsfähig sein und den Bestimmungen der Straßenverkehrszulassungsordnung, den Unfallverhütungsvorschriften sowie allen sonstigen Bestimmungen, die den Betrieb von Feuerwehreinsatzfahrzeugen nach DIN EN 1777 definieren, entsprechen. Leistungsort: Lindenstraße 112 50226 Frechen

Kennung des Verfahrens: 3478cd2e-52ec-48e2-abb7-6c0d7e091c69

Interne Kennung: VOL 44-2026

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 34000000 Transportmittel und Erzeugnisse für Verkehrszwecke

Zusätzliche Einstufung (cpv): 34144211 Fahrzeuge mit Drehleiter, 34144210

Feuerwehrfahrzeuge

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Johann-Schmitz-Platz 1-3

Stadt: Frechen

Postleitzahl: 50226

Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Erft-Kreis (DEA27)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXPTYDEDU96#

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Erforderlich ist eine Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach den §§ 123 und 124 GWB vorliegen. Im Falle einer Bietergemeinschaft oder einer Eignungsleihe muss jedes Mitglied der Bietergemeinschaft bzw. zusätzlich zu dem Bieter selbst auch das eignungsleihende Unternehmen eine solche Eigenerklärung abgeben. Erforderlich ist eine Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach § 19 MiLoG, § 21 AEntG, § 21 SchwarzArbG und § 22 LkSG vorliegen. Im Falle einer Bietergemeinschaft oder einer Eignungsleihe muss jedes Mitglied der Bietergemeinschaft bzw. zusätzlich zu dem Bieter selbst auch das eignungsleihende Unternehmen eine solche Eigenerklärung abgeben. Erforderlich ist eine Eigenerklärung zur Verordnung EU 2022/576 Russland, (Formblatt 523 EU). Im Falle einer Bietergemeinschaft oder Eignungsleihe ist die Eigenerklärung von allen Mitgliedern, bzw. zusätzlich zum Bieter selbst auch vom eignungsleihenden Unternehmen, abzugeben.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Beschaffung eines Teleskopgelenkmast nach DIN EN 1777, DIN 14701-1

Beschreibung: Die Feuerwehr der Stadt Frechen beabsichtigt durch einen kurzfristigen Ausfall die Ersatzbeschaffung eines Hubrettungsfahrzeuges. Das Fahrzeug ist für den Einsatzdienst im Rahmen der Gefahrenabwehr vorgesehen. Es muss sich um ein Neu- bzw.

Vorführfahrzeug handeln. Für einen adäquaten Einsatz muss das Fahrzeug der DIN EN 1777 & DIN 14701-1 entsprechen. Ferner definierte Mindestanforderungen sowie optionale Ausstattungsmerkmale sind in der Leistungsbeschreibung angegeben. Erfüllt ein Angebot nicht die mit „X?? gekennzeichneten Mindestanforderungen, wird dieses Angebot ausgeschlossen. Dem Angebot muss eine technische Leistungsbeschreibung sowie ein möglicher Beladeplan des Fahrzeuges beigelegt werden. Zum Zeitpunkt der Auslieferung muss das Fahrzeug zulassungsfähig sein und den Bestimmungen der Straßenverkehrszulassungsordnung, den Unfallverhütungsvorschriften sowie allen sonstigen Bestimmungen, die den Betrieb von Feuerwehreinsatzfahrzeugen nach DIN EN 1777 definieren, entsprechen. Leistungsort: Lindenstraße 112 50226 Frechen
Interne Kennung: VOL 44-2026

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 34000000 Transportmittel und Erzeugnisse für Verkehrszwecke

Zusätzliche Einstufung (cpv): 34144211 Fahrzeuge mit Drehleiter, 34144210

Feuerwehrfahrzeuge

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Johann-Schmitz-Platz 1-3

Stadt: Frechen
Postleitzahl: 50226
Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Erft-Kreis (DEA27)
Land: Deutschland
Zusätzliche Informationen: Stadt Frechen Lindenstraße 112

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 16 Wochen

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis einer Betriebs- und

Produkthaftpflichtversicherung mit Deckungssummen von mindestens 5 Mio. EUR für

Personen- und Sachschäden sowie 500.000 EUR für Vermögensschäden je Schadensfall

oder Erklärung auf, dass eine entsprechende Versicherung im Auftragsfall abgeschlossen wird (Formblatt 9)

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung mit Angabe von mindestens zwei

Referenzen über die Lieferung vergleichbarer Hubrettungsfahrzeuge, deren

Fahrzeugübergabe bzw. Abnahme nach dem 31.12.2021 erfolgt ist. Die Referenzen müssen

den Auftraggeber, den Leistungsumfang, den Zeitpunkt der Fahrzeugübergabe bzw. Abnahme sowie einen Auftraggeber mit Kontaktdaten enthalten (Formblatt 10) Als vergleichbar gelten

betriebs- und einsatzbereit ausgelieferte Teleskopmasten oder Teleskopgelenkmasten mit maschineller Hubrettungseinrichtung und feuerwehrtechnischem Sonderaufbau. Die

Referenzfahrzeuge müssen über hydraulische sowie elektronische Steuerungs- und

Sicherheitstechnik verfügen, eine der ausgeschriebenen Fahrzeugklasse entsprechende

Rettungshöhe aufweisen sowie den Anforderungen der DIN EN 1777 oder gleichwertiger

technischer Standards entsprechen. Die Fahrzeuge müssen straßenverkehrsrechtlich

innerhalb eines Mitgliedstaates der Europäischen Union oder eines Vertragsstaates des EWR zugelassen worden sein

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Herstellererklärung zum Gesamtfahrzeug, aus der hervorgeht, welchen Normen, Richtlinien und technischen Regelwerken das angebotene

Fahrzeug entspricht Technische Leistungsbeschreibung des Fahrzeugs", bestehend

mindestens aus Technisches Datenblatt des Fahrgestellherstellers mit folgenden Angaben: a)

Fahrgestell, b) Motorleistung, c) Emissionsklasse, d) den zulässigen Gesamtgewichten, e) den

zulässigen Achslasten, f) Radstand sowie g) wesentlichen Abmessungen (mindestens

Gesamtlänge, Gesamtbreite, Gesamthöhe (Fahrzustand), Überhänge vorn/hinten,

Wendekreis) ? Technisches Datenblatt des Aufbauherstellers mit folgenden Angaben: Rettungshöhe, Ausladung Korblast Lastdiagramm Arbeitsbereichsdiagramm (sofern ein negativer Arbeitsbereich vorhanden ist - ist auch dieser darzustellen) Beladeplan des Fahrzeuges Gewichtsbilanz des angebotenen Fahrzeugs mit Darstellung der Achslastverteilung sowie der links-/rechtsseitigen Lastverteilung jeweils im Zustand mit vollem und leerem Tank

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Die Bewertung erfolgt auf Grundlage des im Angebotsformblatt anzugebenden Gesamt-Angebotsvergleichspreises brutto. Dieser fließt wie folgt in die Wertung ein: Der Bieter mit dem niedrigsten Preis erhält 4,5 Punkte. Ein Angebot mit dem 2,0-fachen oder höheren Preis erhält 0 Punkte. Dazwischen wird linear interpoliert, wobei auf zwei Stellen nach dem Komma gerundet wird.

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Lieferzeit

Beschreibung: Lieferzeit Die Bewertung erfolgt auf Grundlage der im Angebotsformblatt anzugebenden Lieferzeit nach folgendem Punktesystem: bis 9 Monate 4,5 bis 10 Monate 4,0 bis 11 Monate 3,5 bis 12 Monate 3,0 bis 13 Monate 2,5 bis 14 Monate 2,0 bis 15 Monate 1,5 bis 16 Monate 1,0 bis 17 Monate 0,5 18 Monate 0 über 18 Monate Ausschluss des Angebotes

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 14/07/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYDEDU96/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYDEDU96>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYDEDU96>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 27/07/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 16 Wochen

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber wird in seinem Ermessen fehlende und/ oder unvollständige Unterlagen und Nachweise nachfordern, sofern diese Unterlagen und Nachweise einer Nachforderung zugänglich sind.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 27/07/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Rathaus der Stadt Frechen, Johann Schmitz Platz 1-3, Zimmer 219 50226 Frechen

Eröffnungstermin — Beschreibung: Zum Eröffnungstermin sind keine Bieter zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: siehe Vergabeunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Finanzielle Vereinbarung: siehe Vergabeunterlagen

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabestelle weist ausdrücklich auf die Rügeobliegenheiten der Bieter/Bieter sowie die Präklusionsregelungen gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis 4 GWB bzgl. der Behauptung von Verstößen gegen die Bestimmungen über das Vergabeverfahren hin. Die Rügeobliegenheit ist Zulässigkeitsvoraussetzung für die Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens (§ 160 Absatz 3 Satz 1 GWB). Durch die Rüge soll dem öffentlichen Auftraggeber die Gelegenheit gegeben werden, die Rechtmäßigkeit seines Vergabeverfahrens überprüfen und etwaige Vergabefehler beheben zu können. Soweit der Bieter/Bieter Verstöße gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkennt, hat er sie innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber zu rügen. Sind Vergabeverstöße aufgrund der Bekanntmachung erkennbar, sind diese bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung zu rügen. Erkennbare Verstöße in den Vergabeunterlagen müssen spätestens bis zum Ablauf der Angebotsfrist gerügt werden. Teilt der öffentliche Auftraggeber dem Bieter/Bieter mit, dass seiner Rüge nicht abgeholfen wird, muss der Nachprüfungsantrag innerhalb von 15 Kalendertagen ab Eingang der Mitteilung über die Nichtabhilfe beim Bieter/Bieter bei der zuständigen Vergabekammer eingereicht werden.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Frechen

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Westfalen

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Frechen

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Frechen
Registrierungsnummer: 053620024024-31001-52
Postanschrift: Johann-Schmitz-Platz 1-3
Stadt: Frechen
Postleitzahl: 50226
Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Erft-Kreis (DEA27)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Servicestelle Vergabemanagement
E-Mail: vergaben@stadt-frechen.de
Telefon: +49 2234501-1391
Fax: +49 2234501-1514

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen
Registrierungsnummer: 05515-03004-07
Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9
Stadt: Münster
Postleitzahl: 48147
Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@brms.nrw.de
Telefon: +49 251411-2165

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung
:

8bbee7df-9e65-414b-8623-4ca3653b085f-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

Die Angebotsfrist wird auf den 27.07.2026 11:00 Uhr verlängert.

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Beschreibung der Änderungen: Die Angebotsfrist wird auf den 27.07.2026 11:00 Uhr verlängert.

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: e1e8a968-9065-41aa-a794-d11e6d5b76bc - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 10/07/2026 11:06:30 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 480068-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 132/2026

Datum der Veröffentlichung: 13/07/2026